

Ausgabe vom 15.03.2013

## **AKTUELLES aus Reichenbach im Odenwald**

### **Reges Vereinsleben stärkt die Dorfgemeinschaft**

Außergewöhnlich viele Vereine, Organisationen und Gruppen sind in Reichenbach aktiv. Das rege Vereinsleben bietet den Bürgerinnen und Bürgern einen hohen Freizeit- und Unterhaltungswert und stärkt die Dorfgemeinschaft. Nachstehend eine Auflistung mit den jeweils Verantwortlichen. Die Liste wurde mit den Vereinen abgestimmt. Wenn trotzdem noch Änderungen und Ergänzungen notwendig sind, genügt eine Mail an die Redaktion der VVR-Online-Briefe.

**Aerobic-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiterin Michaela Bohn

**Aktive Senioren Reichenbach/Lautern:** Verantwortlicher Heinz Eichhorn

**Angelsportverein Lautertal:** Vorsitzender Rolf Herbold

**Arbeitskreis Partnerschaft Europäischer Gemeinden Lautertal (APEG):** Vorsitzender Helmut Lechner

**Brauchtumsgruppe im VVR:** Abteilungsleiterin Inge Meier

**Bund der Vertriebenen (BdV):** Vorsitzender Rudolf Prosch

**Christlich Demokratische Union (CDU):** Vorsitzende Anja Müller

**„E. & C. Mößinger Stiftung“ zur Dorfverschönerung Reichenbach:** Stiftungsratsvorsitzender Albrecht Kaffenberger

**Damengymnastik-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiterin Renate Zenker

**Damengymnastik-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiterin Brunhilde Bitsch

**Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Lautertal:** Vorsitzender Bürgermeister Jürgen Kaltwasser

**DGB-Ortsverband Lautertal/Lindenfels:** Vorsitzender Heinz Eichhorn

**Evangelischer Kirchenchor in der Evangelischen Kirchengemeinde:** Dirigentin Christiane Streek

**Evangelische Kirchengemeinde:** Pfarrer Thomas Blöcher, Pfarrer Reinald Engelbrecht

**Fanclub FC Bayern München/Felsenmeer:** Vorsitzende Achim Mink und Karl-Heinz Hochgenug

**Fanclub FC Bayern München/Brunnenstübchen:** Vorsitzende Hans Bauer und Silke Diehl

**Felsenmeer-Informations-Zentrum (FIZ):** Geschäftsführer Günther Dekker

**Felsenmeerschule:** Rektor Torsten Wiechmann

**Foto-Amateur-Club (FAC):** Vorsitzender Martin Schmidt

**Förderverein Felsenmeerschule:** Vorsitzende Judith Pape

**Förderverein SSV:** Vorsitzender Alfred Muth

**Frauenchor:** Vorsitzende Traudel Meckel

**Frauenhilfe in der Evangelischen Kirchengemeinde:** Verantwortlicher Pfarrer Reinald Engelbrecht

**Freiwillige Feuerwehr:** Wehrführer und Vorsitzender des Feuerwehrvereins Peter Karn

**Freundeskreis Kindergarten:** Vorsitzende Nina Backs

**Fußball-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiter Werner Taube. **Fußball-AH-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiter Bernd Eckel. **Fußball-AH-Abteilung im TSV:** Verantwortlicher Klaus Schneider. **Fußball-Damen/Mädchen-Abteilung im TSV :** Abteilungsleiterin Jessica Esper. **Fußball-Jugend-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiter Uwe Fächtenkordt. **Fußball-Jugend-Abteilung im TSV:** Jugendleiterin Manuela Jakob. **Fußball-Senioren-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiter Peter Gehrish. **Fußball-Senioren-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiter Gerhard Fassinger

**Grüne Liste Lautertal (GLL):** Sprecher Frank Maus

**Jagdgenossenschaft:** Vorsitzender Hans Metzger

**Jazztanz-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiterin Michaela Bohn

**Jugendrat Lautertal:** Vorsitzender Hendrik Maul

**Koronarsport-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiter Karlheinz Peter

**Katholische Kirchengemeinde:** Verantwortlicher Pfarrgemeinderat Herbert Barth

**Kinderchor Lautertal:** Dirigent Udo Menning

**Landeskirchliche Gemeinschaft (LKG):** Vorsitzender Siegfried Reimund

**Männergesangsverein Eintracht:** Vorsitzender Peter Kaffenberger

**Mandolinengruppe:** Dirigent Norbert Mink

**Mutter-und-Kind-Gymnastik-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiterin Stefanie Eckel

**Odenwälder Jagdhornbläser:** Vorsitzende Monika Müller

**Odenwälder Motorsportclub (OMC):** Vorsitzender Dominik Müller

**Odenwaldklub (OWK):** Vorsitzender Rudolf Prosch

**Ortsbauernverband:** Vorsitzender Hans Metzger

**Ortsbeirat:** Ortsvorsteher Heinz Eichhorn

**Posaunenchor in der Evangelischen Kirchengemeinde:** Dirigent Simeon Blöcher

**Rassegeflügelzuchtverein Reichenbach und Umgebung:** Vorsitzender Helmut Fassinger

**Reischebesche Kerweverein:** Vorsitzender Lars Krichbaum

**Rückenschulung-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiterin Daniela Ertl

**Sänger- und Sportvereinigung (SSV):** Vorsitzender Manfred Preuß

**Schachclub:** Leiter Gerhard Fritsch

**Schützenverein:** Vorsitzender Lothar Pöselt

**Senioren-Gymnastik-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiterin Auguste Ertl

**Shotokan-Karate-Do-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiter Jan Makowski

**Ski-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiter Peter Sauer

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD):** Vorsitzender Marco Mazza

**Sozialverband VdK:** Vorsitzender Günther Dekker

**Spinnkreis im VVR:** Abteilungsleiterin Irene Gorka

**Tennisclub Lautertal (TCL):** Vorsitzender Lothar Hebel

**Tischtennis-Abteilung im TSV:** Abteilungsleiter Werner Bitsch

**Turn-Abteilung im TSV:** Ansprechpartnerin Ursula Helfrich

**Turn- und Sportverein (TSV):** Vorsitzender Steffen Lehrian

**Turn- und Tanz-Abteilung in der SSV:** Abteilungsleiterin Dorothy Bitsch

**Verschönerungsverein (VVR):** Vorsitzender Heinz Eichhorn

**Vogelschutzgruppe:** Vorsitzender Walter Gehbauer

(Text: he, Fotos: fk)



*Am Nachmittag trat der Popchor Lautern auf, Ria Peter hatte leckere Getränke im Angebot*

Gut besucht war der 10. Ostermarkt des TSV am Sonntag in der Turnhalle im Brandauer Klinger. Ihre Jahreshauptversammlung hielt die Vogelschutzgruppe am Freitag im „Hinkelhaus“ im Höllacker ab.

### **Dr. Joachim Bartl mitten in „Fronkreisch“**

Über 800 Kilometer seiner großen Pilgerwanderung hatte VVR-Webmaster Dr. Joachim Bartl bei Redaktionsschluss dieses Online-Briefes schon hinter sich – rund ein Drittel des Hinweges. Wie er das verkraftet, mit welchen Problemen er bei seiner Wanderung kämpft und welche Sehenswürdigkeiten er sehenswert findet, schreibt er nachstehend allen an seiner Wanderung Interessierten:

---

**Sonntag, 10. März 2013**

**[Tag 29 - 10.03.2012](#)**

Heute morgen war es schon so warm, dass ich nur im Hemd losgehen konnte (+ Hose natürlich). Es wehte ein leichter Wind. Die vielen Misteln in den Bäumen wippten wie die Pompons der Cheerleader. In St. Gengoux fasste ich Lebensmittel, ehe ich - wieder nicht dem Jakobsweg folgend - mich suedwaerds orientierte. Am Horizont aller Himmelsrichtungen zogen "Gewitterwolken" auf, rasant und mächtig, gefolgt von einer tief schwarzen Wolkenwand. Da ich heute sowieso nur nach Taize wollte, absehbar, dass ich vor dem sicherlich zu erwartenden Regen eine Bleibe finden würde. In Cormatin konnte ich um die Mittagszeit noch etwas fuer/ gegen den Durst tun, ehe bei noch strahlendem Sonnenschein der Anstieg nach Tai-





ze bevorstand. Dort musste ich allerdings abgekaempft fast 2 Stunden die Mittagspause abwarten, ehe ich registriert, aufgenommen und mir ein Bett zugewiesen wurde. (Das Zimmer fuellte sich noch mit weiteren 5 Personen. - Also schon wieder ein Vorgeschmack auf das Pilgerdasein ab dem Sueden.)

Und am Spaetnachmittag gings dann los. Es wurde merklich kaelter und es gab pluies orageuses - ein fast zwei Stunden andauernden Gewitterregen, der sich nicht nur gewaschen hatte, sondern in dem man gewaschen wurde. Ich sah mir die Wassermassen und die blitzenden Schauspiele aus der Massenunterkunft an.

*Aufziehendes Gewitter*

(Text und Foto: Dr. Bartl)

---

Überwältigt ist Dr. Bartl über die Resonanz auf seine Einstellungen unter [www.elchjogi.blogspot.de](http://www.elchjogi.blogspot.de) . Bis zu 150 Menschen täglich interessieren sich für seine Berichte.

### **Reichenbacher freuen sich über neue Eisdiele im Oberdorf**

Jetzt hat auch Reichenbach seine Eisdiele. Am Freitag wurde sie im Oberdorf eröffnet. Direkt gegenüber dem Traditionsgasthaus „Zum Grünen Baum“ verkaufen künftig Nadja und Uwe Bihn ihr Speiseeis. Das Ehepaar aus Ober-Modau stellt in seinem Betrieb in Frankenhausen das Eis her und bietet es in seinen Eisdielen in Ober-Modau, Groß-Zimmern und nun auch in dem ehemaligen Schuhgeschäft von Walter Rettig an, das täglich von zehn bis 21.30 Uhr geöffnet ist.

Neben den Nachbarinnen Bärbel Hechler und Jutta Kaffenberger zählten Bürgermeister Jürgen Kaltwasser und Ortsvorsteher Heinz Eichhorn zu den ersten Gästen. Kaltwasser (Lieblingseis: ein Bällchen Schoko und ein Bällchen Erdbeere mit Sahne) zeigte sich erfreut darüber, dass es jetzt auch in der Nähe des südhessischen Touristenziels Nr. 1, dem Felsenmeer, eine Eisdiele gibt. Nadja und Uwe Bihn wollen ihr Eis aber nicht nur den Touristen, sondern vor allem den Lautertalern verkaufen. In direkten Kontakten mit Einwohnern und örtlichen Vereinen werden sie auf ihre Produkte hinweisen.  
(Text und Foto: he)



### **Der Frühling ist da – Ostern kommt**

Kalendarisch beginnt er erst am 20. März. Doch in der Natur ist der Frühling schon da. Wer ihn noch nicht spürt oder gesehen hat, der sollte mal eine kleine Wanderung unternehmen. Am besten auf dem wärmsten Wanderweg Reichenbachs, dem vom VVR ausgewiesenen Rundwanderweg Höll-

acker/Hahnenbusch. Und wer eine Unterlage mitbringt, kann auf der vom VVR neu errichteten Ruhebänk hinter dem ehemaligen OMC-Heim mitten in der Sonne und der Natur Vögel und Pferde beobachten und den Blütenknospen beim Wachsen zusehen.

Schon in zwei Wochen steht auch Ostern vor der Tür. Wobei das Symbol der Osterfeiertage heute inflationär konsumiert wird. Sehr sinnvoll schon an Weihnachten gibt es Ostereier zu kaufen, die als „Partyeier“ in den Verkaufslisten aufgeführt sind. Die Zeit ist wohl nicht mehr fern, in der Osterhasen unter dem Weihnachtsbaum und die Weihnachtsmänner schon im Osternest liegen.

(Text und Foto: he)



### „Paten“ wichtige Unterstützer bei der Dorfverschönerung

Lang ist die Liste der „Paten“, die dem VVR bei der Dorfverschönerung helfen. Sie hegen und pflegen kleine Pflanzbeete, Kübel, Stein- oder Betontröge, Hecken und Strauchrosen.

Jetzt im zeitigen Frühjahr werden sie alle wieder aktiv. Da wird dann die Winterbepflanzung herausgenommen, die Erde ausgetauscht und Frühlingsblüher eingesetzt. Sehr beliebt sind Osterglocken, Tulpen und wie in diesem Fall vor dem Rathaus Stiefmütterchen (*Viola wittrockiana*). Diese zweijährigen Pflanzen für Einfassungen, Beete, Balkonkästen und Kübel haben farbenprächtige große Blüten, werden bis zu 20 cm hoch und 25 cm breit.

Von ihnen gibt es zahlreiche Sorten mit vorwiegend gelben, blauen, roten, violetten, braunen und weißen Farbtönen. Sie blühen von Mai bis in den Juli hinein in der Sonne oder im Halbschatten. Für sie ist jeder fruchtbare Boden mit mäßigem Feuchtigkeitsgehalt geeignet. Da Aufzucht und Überwinterung sehr aufwendig sind, empfiehlt sich ein Kauf der Stiefmütterchen in den Reichenbacher Fachgeschäften.

Trotz des demographischen Wandels hat die Zahl der „Paten“ in den letzten Jahren zugenommen.



Jahrzehntelange Förderer eines schmucken Ortsbildes konnten nach Erreichen des „ehrenamtlichen Ruhestandes“ durch jüngere Kräfte abgelöst werden. Weitere „Neue“ kamen hinzu. Der Verschönerungsverein bedankt sich bei allen früheren und aktuellen „Paten“ sehr herzlich für ihre große Unterstützung und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit zum Wohle unseres Dorfes. Wer als „Pate“ zur Verschönerung des Ortsbildes beitragen will, ist dazu herzlich eingeladen. Noch sind einige „Planstellen“ frei.  
(Text: he, Foto: fk)

*vor einer Woche am Rathaus: Patin bei der Arbeit*



## Reichenbach in den 1980-er Jahren – Teil 20 (1986)

### Geflügelzuchtverein wird 75 – Geld für die Viehwaage fehlt

Georg Geißler, ehemaliger Konrektor der Grund- und Hauptschule, feiert 75. Geburtstag.

Die Fußball-Abteilung des TSV feiert mit einem Festkommers ihren 50. Geburtstag. TSV-Vorsitzender Wolfgang Essinger erhält im Namen von Hermann Neuberger die silberne Plakette des Hessischen Fußballverbandes.

Der Reichenbacher Flötenchor begeht in kleiner Runde sein 20jähriges Bestehen.



Die Regenüberlaufbecken für Gadernheim und Lautern werden am letzten Tag des Monats September in Gang gesetzt. Gleichzeitig erfolgt der erste Spatenstich für die Anlagen in Reichenbach an der B 47 und vor dem Rathaus.

Festkommers beim Geflügelzuchtverein Reichenbach: Viele Glückwünsche begleiten die Feierlichkeiten anlässlich des 75. Geburtstages.

In drei Reichenbacher Straßen soll in Zukunft eine Zonen-Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h gelten. Die Gemeinde ist derzeit bei der Prüfung der Bedingungen, die von der Straßenbauverwaltung gemacht werden.

Das neue Umkleidehaus der SSV wird seiner Bestimmung übergeben.

Der Ohlyturm auf dem Felsberg muss wegen dringend erforderlicher Renovierungsarbeiten geschlossen werden. Allerdings fehlt es der zuständigen Ortsgruppe des Odenwaldklubs nach der Restaurierung des Kaiserturms vorerst an den notwendigen finanziellen Mitteln.

*Schon immer drehte sich beim Ohlyturm alles um das liebe Geld. Die Aufnahme von Karl Germann (unbekanntes Jahr) zeigt noch den später entfernten Sendemast*

Ein Ersatz für die Reichenbacher Viehwaage ist nicht in Sicht: Der Gemeindevorstand wartet auf versprochene Gelder der Jagdgenossenschaft, die diese nach eigenen Angaben erst bei der nächsten Mitgliederversammlung im März 1987 bewilligen kann.

Kultusminister Karl Schneider lehnt eine Einführung der Förderstufe an der Reichenbacher Grund- und Hauptschule ab.

Ein traditionelles Londoner Telefonhäuschen sichert sich der APEG. Aufgestellt werden soll es neben dem Eingang des neuen Rathauses in Reichenbach.

Begeistertes Publikum bei den Dia-Abenden des FAC Reichenbach.

Auffällig viele Magen- und Darmerkrankungen werden in Reichenbach registriert. Eine Untersuchung des Hohenstein-Wassers ergibt zum wiederholten Mal den Befall mit Coli-Bakterien.

Den Europa-Preis 1986 erhält der APEG Lautertal.  
(Text: Joachim Holdefehr/BA, Foto/Repro: he)

*Die englische Telefonzelle steht noch heute. Derzeit wird sie auf Anregung der VVR-Mitglieder Evelyn Kleinke und Siegfried Oettmeier als öffentliche Bücherei genutzt.*



## Feuerwehr wählt neuen Vorstand und neue Wehrführung

Veränderung in der Wehrführung erbrachte die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr. Da Jens Walter, stellvertretender Wehrführer und stellvertretender Feuerwehrvereinsvorsitzender, aus beruflichen Gründen nicht wieder kandidierte, musste ein Nachfolger gefunden werden. Reiner Humpert wurde mit großer Mehrheit in dieses Amt gewählt.

Eröffnet hatte zunächst Wehrführer Peter Karn die Versammlung im Gerätehaus, zu der neben Bürgermeister Jürgen Kaltwasser, Gemeindevertretervorsitzende Beate Dechnig, Erste Beigeordnete Helga Dome und Ortsvorsteher Heinz Eichhorn gekommen waren. Weiterhin begrüßte Karn den Gemeindebrandinspektor Bernd Röder.

Die Wehr gedachte ihrer verstorbenen Mitglieder Willi Pfeiffer und Heinrich Mink, Phillip Steinmann, Dieter Zastrow, Hans Schönherr, Werner Wirsig, Hans Trodt, Ernst Hotz, Werner Heinze, Oskar Schwab, Alfred Wolf und Philipp Zorn.

Über ein ereignisreiches Jahr konnte der Wehrführer die Versammlung informieren, in dem die Wehr bei 41 Einsätzen rund 1000 Arbeitsstunden geleistet hatte. Neunmal mussten Brände gelöscht werden, darunter der Großbrand in Wurzelbach. Auch dem Vorstand der Wehr dankte Karn, insbesondere seinem ausscheidenden Stellvertreter Jens Walter. Karns besonderer Dank ging an alle weiteren Helfer und Gönner der Reichenbacher Feuerwehr.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hatte der Feuerwehrverein vor allem viel mit dem Jubiläum des 1000-jährigen Reichenbach zu tun. Dazu hatte man nicht nur die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, sondern auch zur Abwicklung des Festes zahlreiche Arbeiten übernommen.

Bürgermeister Kaltwasser dankte der Wehr vor allem für ihr Engagement zur 1000-Jahr-Feier Reichenbachs. Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Beate Dechnig, zeigte sich erfreut, dass die Hilfe der Wehr immer da sei und Menschen immer wieder aktiv in der Feuerwehr seien.

Der Kerbmontag stand ganz im Zeichen des Frühschoppens im Gerätehaus mit dem von Elisabeth und Hans Lampert geleiteten „Florians-Café“. Auch hier dankte der Wehrführer allen Akteuren, besonders Stefan Bitsch, in dessen Händen die Einsatzlogistik lag.

Zusammen mit Gemeindebrandinspektor Bernd Röder und Bürgermeister Jürgen Kaltwasser wurden Stefan Bitsch zum Löschmeister befördert und Mirco Cieslak sowie Florian Schanko in die aktive Wehr übernommen. (s. Bild)

Ebenfalls aus beruflichen Gründen legte der bisherige Jugendwart Fabian Eckstein sein Amt nieder. Ihm wird sein Stellvertreter Alexander Löffler nachfolgen. Abschließend dankte der scheidende Jugendwart der Wehrführung für die tolle Unterstützung der Jugendarbeit.

Nach der Entlastung des Vorstandes leiteten Philipp Seeger und Jürgen Kaltwasser die Neuwahl. Dabei wurde der bisherige Wehrführer und Erste Vorsitzende des Feuerwehrvereins Peter Karn im Amt bestätigt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Ferdinand Schreiner (Rechner), Erich Sauer (Schriftführer) und Herbert Weyhrauch (Beisitzer) wurden alle wiedergewählt. (Text und Fotos: koe)



*Bei der Mitgliederversammlung der Reichenbacher Wehr wurden Stefan Bitsch (2.v.r.) zum Löschmeister befördert und Florian Schanko sowie Mirco Cieslak in die aktive Wehr übernommen*

## Termine:

Mittwoch, 20. März (Frühlingsanfang), 20.00 Uhr: Vorstandssitzung des Verschönerungsvereins im alten Rathaus.

Freitag, 22. März, 20.00 Uhr: Jahreshauptversammlung des Kerwevereins im Gasthaus „Zur Traube“.

Sonntag, 24. März, 11.00 Uhr: Eröffnung einer Fotoausstellung im Sitzungssaal des Rathauses.

Sonntag, 24. März, 14.30 Uhr: Jahreshauptversammlung des VdK Reichenbach/Lautern im Evangelischen Gemeindesaal.



F.Krichbaum

*Frühling läßt sein blaues Band  
Wieder flattern durch die Lüfte  
Süße, wohlbekannte Düfte  
Streifen ahnungsvoll das Land*

Gedicht von Eduard Mörike

(Hoffentlich ist es bald soweit! Im Moment sieht es leider anders aus....fk)

## Herausgeber:



**Verschönerungsverein Reichenbach 1974 e.V.**

Vorsitzender: Heinz Eichhorn

Nibelungenstraße 376

64686 Lautertal

Tel.: 06254/7348

e-mail: [heinz.p.eichhorn@arcor.de](mailto:heinz.p.eichhorn@arcor.de)

homepage: [www.verschoenerungsverein-reichenbach.de](http://www.verschoenerungsverein-reichenbach.de)



**Redaktion:** Friedrich Krichbaum und Heinz Eichhorn

**Trotz sorgfältiger Prüfung übernehmen wir für die Angaben in diesem Online-Brief sowie für die Inhalte der externen Links keine Haftung oder Gewähr.**